



CAFE ROYAL *Salonorchester*

Das Cafe Royal Salonorchester,

wurde 2005 durch Familienmitglieder der Sinti-Familie Weiss aus Hamburg, dem Gitarristen Clemens Rating und Bassisten Axel Burkhardt gegründet.

Lag der musikalische Schwerpunkt anfänglich auf der Musik des legendären französischen Sinti-Gitarristen **Django Reinhardt** (und dessen ebenso berühmten „Quintett de Hot Club de France“), dem „Gypsying“, so wurde das Spektrum bald um Ungarische Musik, Wiener Kaffeehaus und eigene Kompositionen erweitert.

Im August 2006 stellte das Ensemble ihre erste CD „**KESA**“ im Hamburger Literaturhaus der Öffentlichkeit vor, welche benannt ist nach dem Vorfahr der Familie Weiss, dem unter den Deutschen Sinti einst über alle Maßen geschätzten Geiger Carlos Weiss, genannt Kesa. Als Referenz an das frühere, gefeierte „Carlos Weiss Orchester“, ist die Debüt-CD des Cafe Royal Salonorchesters auch Zeugnis einer neuen Generation Sinti-Musiker, die auf der alten, verehrten Tradition ihrer Väter aufbauen, um neue musikalische Wege zu gehen und einen eigenständigen Klang zu kreieren.

Die Geschichte der Familie Weiss und des Cafe Royal Salonorchester aus Hamburg wurde in der 90-minütigen **ARD-ARTE Dokumentation „Djangos Erben“** (2008) von der Filmmacherin Suzan Sekerci, in Zusammenarbeit mit dem bekannten Regisseur **Fatih Akin**, einem breiten Fernsehpublikum präsentiert.

Die erst 13-jährige Sängerin Melody Weiss ist das jüngste Talent der Sinti-Familie und hat ihr Können bereits bei vier Konzerten des Salonorchesters mit Erfolg gezeigt. Ihre einzigartige Stimme wird auf der neuen CD des Cafe Royal Salonorchester zu hören sein. (*Veröffentlichung voraussichtlich Januar 2009*)

Vier Generationen der besten Zigeunermusiker in einem Ensemble:

- Bummel Weiss* - Violine
- Pello Weiss* - Viola
- Kako Weiss* - Saxofon
- Baro Kako Weiss* - Akkordeon
- Clemens Rating* - Gitarre
- Axel Burkhardt* - Kontrabass

- Melody Weiss* - Gesang

Das Ensemble begeistert seit über 3 Jahren das Publikum in ganz Deutschland und Europa mit ihrer ebenso ausdrucksvollen, wie temperamentvollen Musik, die Lebensfreude sowie Melancholie, mit größter Leidenschaft zu vermitteln weiß.

Freuen Sie sich auf einen Abend großer Gefühle, mitreißender Rhythmen und einer Show voller Überraschungen, die nur aus derart virtuos improvisierter Musik erwachsen kann.

Zigeunerswing · Ungarischer Csardas · Cafehausmusik · Musette